



Univ.-Prof. PMU Salzburg Dr. med.

Arzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Arzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Arzt für Psychiatrie und Psychotherapie,

Nervenarzt, Psychoanalyse

Fortbildung

SAFE® Spezial Krippe – Tagesbetreuung

Voraussetzungen:

- Ausbildung zum/zur SAFE-Mentor/in muss abgeschlossen sein
- Erfahrungen mit Säuglingen und Kleinkindern in der Krippe und/oder anderen Formen der Tagesbetreuung und deren Eltern
- Interesse, SAFE@-Spezial-Kurse für MitarbeiterInnen von Krippen anzubieten

Viele Eltern, besonders auch SAFE®-Eltern, möchten während oder nach ihrem SAFE®-Kurs ihre sicher gebundenen Kinder nur in eine feinfühligere Tagesbetreuung geben, in der die kindlichen Signale prompt und angemessen beantwortet und den Kindern bei aktiviertem Bindungsbedürfnis Trost gespendet wird. Eine besondere Bedeutung für die gelungene Trennung von den primären Bindungspersonen hat die Phase der Eingewöhnung bei der Krippenbetreuung, den Tageseltern oder etwa den Großeltern oder anderen Bezugspersonen. Hier ist eine individuelle und an das jeweilige Kind adaptierte Übergangsphase mit Anwesenheit der elterlichen Bezugsperson notwendig, die für das Kind solange als „sicherer Hafen“ dient, bis es der „neuen Bindungsperson“ vertrauen kann.

Auf der Grundlage der Kenntnisse Ihrer SAFE® Mentoren Ausbildung können sie an diesem Spezialtag vertieft erfahren:

Grundlagen und Umsetzungsmöglichkeit einer bindungsorientierten Eingewöhnung
die Bedeutung von Bindung und Erkundung, Sicherheitskreis, Stresstoleranzfenster
jedes Kind kommt mit seinen eigenen Erfahrungen der Bindungsentwicklung in die Fremdbetreuung.

Welche individuelle Antwort der Fremdbetreuerin braucht es für die verschiedenen Bindungsstile?
Wie kann eine gute Kooperation zwischen Eltern und der Fremdbetreuerin gelingen?
Welche Bedeutung haben hierbei die unterschiedlichen Bindungsrepräsentationen der Erwachsenen
Feinfühliges Betreuerverhalten im Hinblick auf den bestehenden Erzieher/Kind Schlüssel, den Tagesablauf, die Gruppengröße und Zusammensetzung.

Anmelde-und Zahlungshinweise:

Sobald Ihr **Anmeldeformular** per Post oder per E-Mail bei uns eingegangen ist, erhalten Sie von uns die Rechnung mit den Zahlungshinweisen, welche Ihnen per E-Mail zugestellt wird. Nach dem Rechnungserhalt wird umgehend der Betrag in Höhe von 220,00 Euro fällig, welchen Sie bitte unter Angabe der Rechnungs- und Kundennummer überweisen.

Veranstalter des Seminars: Prof. Dr. Karl Heinz Brisch

Haslacher Straße 103

89081 Ulm

Ansprechpartner für Anmeldung:

E-Mail: fortbildung@khbrisch.de

oder office@khbrisch.de

Seminarort: **ONLINE-SEMINAR**

Seminarzeiten: 9:30 – 17:30 Uhr

Seminardatum: 05.05.2026

Teilnahmegebühr: 220 Euro pro Modul

Bitte mit DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN:

Anmeldeformular 2026 (bitte per Mail)

SAFE-Spezial Krippe – Tagesbetreuung

(Bitte reichen Sie bei Ihrer Anmeldung den Nachweis des besuchten SAFE-Mentorentrainings mit ein)

Privatadresse:

Vorname Nachname

Beruf

Straße PLZ/Ort

Tel.-Nr. E-Mail

Der Teilnehmerbetrag in Höhe von 220,00 Euro wird mit der Anmeldung für das oben genannte Modul fällig.

Mit meiner Unterschrift melde ich mich verbindlich an und akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Seite 3-5)

Ort, Datum

Unterschrift

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche abgeschlossenen Verträge, die die Durchführung einer vom Veranstalter angebotenen Fort- und/oder Weiterbildung zum Gegenstand haben.

1. Allgemeine Hinweise

1.1. Der Vertrag kommt aufgrund schriftlicher Anmeldung oder Anmeldung per E-Mail des Teilnehmers und schriftlicher Bestätigung oder Bestätigung per E-Mail durch den Veranstalter zustande. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Vertragspartner des Veranstalters ist der angemeldete Teilnehmer. Dies gilt auch, wenn die Teilnahmegebühr durch einen Dritten, z.B. den Arbeitgeber des Teilnehmers bezahlt wird.

1.2. Die Anmeldung zu den Kursen ist verbindlich und nicht übertragbar.

1.3. Kann eine Anmeldung bei Eingang nicht berücksichtigt werden, so erhält der Teilnehmer eine Benachrichtigung von dem Veranstalter. Für den Fall, dass wegen zu geringer Teilnehmerzahl ein Kurs nicht zustande kommt, behält sich der Veranstalter vor, den Kurs bis drei Wochen vor Beginn abzusagen.

1.4. Im Hinblick auf Inhalt und Ablauf der einzelnen Kurse und auf die Mitwirkung von Referenten, behält sich der Veranstalter sachlich erforderliche und zumutbare Anpassungen vor.

1.5. Wir weisen auf die Möglichkeit einer Seminar-Versicherung für Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen hin.

2. Teilnahmebescheinigung/Teilnahmebestätigung

Zur Vorlage bei Ihrem Arbeitgeber erhalten Sie am Ende der Veranstaltung eine Bescheinigung über Ihre Teilnahme an der Veranstaltung. Bitte beachten Sie, dass eine Teilnahmebescheinigung nur dann ausgestellt werden kann, wenn Sie an der Veranstaltung vollständig und ohne Fehlzeiten teilgenommen haben. Berücksichtigen Sie diese Information bitte bei der Organisation Ihrer An- und Abreisezeiten. Ausfallzeiten müssen gegen erneute, anteilige Kursgebühr nachgeholt werden. Ein Anspruch auf ein Zertifikat besteht nur bei vollständiger Absolvierung aller Kurstage und Unterrichtseinheiten.

3. Kosten

Die Höhe der Kosten kann der jeweiligen Anmeldung entnommen werden. Es handelt sich um die Teilnahmegebühr inklusive Unterlagen, Material und Getränke. Die Teilnahmegebühr wird mit der Anmeldung nach Rechnungserhalt sofort fällig. Es ist keine Teilzahlung möglich. Die Gebühr ist nach Rechnungsstellung sofort und unter Angabe der Rechnungsnummer als Verwendungszweck auf das in der Rechnung angegebene Konto zu überweisen. Bildungsprämien, -checks und ähnliche Gutscheine werden nicht akzeptiert. Es besteht derzeit kein rechtlicher Anspruch auf Bildungsfreistellung (=“Bildungsurlaub“). Die Teilnahmegebühr wird vom Teilnehmer geschuldet; dies gilt auch, wenn sie für den Teilnehmer durch einen Dritten, z.B. den Arbeitgeber bezahlt wird.

4. Vertragsdauer/Kündigung

Die Vertragsdauer ergibt sich aus dem zwischen dem Veranstalter und dem Teilnehmer geschlossenen Vertrag. Eine Kündigung aus wichtigem Grund ist ausgeschlossen.

5. Rücktritt des Teilnehmers; Textform

5.1. Ein Rücktritt hat unter Wahrung der Textform gegenüber dem Veranstalter zu erfolgen. Fax oder Email sind ausreichend.

5.2. Sollte sich der Teilnehmer zu mehr als einem Kurs angemeldet haben, kann dieser auch nur den Rücktritt einzelner Kurse durch Erklärung in Textform ausüben.

5.3. Bei Rücktritt bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn in Textform erhält der Teilnehmer die Teilnahmegebühr unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,00 € erstattet. Dem Teilnehmer steht der Nachweis frei, dass dem Veranstalter kein oder ein niedrigerer Schaden entstanden ist. Bei kurzfristigem Rücktritt (14 Tage vor Kursbeginn) oder Nichtteilnahme (auch bei kurzfristiger Erkrankung mit und ohne Attest sowie höherer Gewalt) wird der gesamte Betrag erhoben. Geht die Absage nicht in Textform - spätestens 14 Tage vor Kursbeginn - ein, gilt der Teilnahmebeitrag in voller Höhe als Ausfallgebühr.

5.4. Ein eventuell erforderlicher Wechsel von Dozenten oder Kursleitungen berechtigt nicht zum Rücktritt von einer verbindlichen Anmeldung.

6. Fehlziten/Erkrankung während der Kurszeiten

Bei Erkrankung oder sonstiger Verhinderung während der Kurszeiten müssen die fehlenden Inhalte der versäumten Kurstage gegen anteilige Gebühr nachgeholt werden, wenn ein Abschlusszertifikat über den gesamten Kurs angestrebt wird. Die Abrechnung der nachgeholt Kurstage erfolgt tageweise. Die nachgeholt Kurstage müssen neu gebucht und anteilig zum gesamten Kursbeitrag wiederum im Voraus bezahlt werden. Auch für diese Kurstage gelten die o. g. Rücktrittsbedingungen der AGBs. Bitte beachten Sie Ziffer 1.5 der AGB. Für die Nachbuchung ergänzender Kurstage ist der Teilnehmer verpflichtet, an den Veranstalter eine Bearbeitungsgebühr von 30,00 Euro zu bezahlen.

7. Haftung

7.1. Die Haftung des Veranstalters für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus Delikt ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Der Höhe nach, ist die Haftung auf das Kursentgelt begrenzt. Eine Haftung für immaterielle Schäden, welche im Zusammenhang mit der Leistungserbringung entstehen können ist ausgeschlossen.

7.2. Der vorgenannte Haftungsausschluss, gilt ebenfalls für fahrlässige Pflichtverletzungen von Erfüllungsgehilfen des Veranstalters.

8. Datenschutz (Teilnehmerdaten)

8.1. Die personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Kursverwaltung, soweit es das Vertragsverhältnis erfordert, verarbeitet und gespeichert

8.2. Wir erwarten von allen Teilnehmenden und Referenten strenge Schweigepflicht und Wahrung des Datenschutzes in Bezug auf personen- und institutionsbezogene Informationen.

8.3. Zum Schutz der Teilnehmer sind Bild- und/oder Tonbandaufnahmen während der gesamten Veranstaltung strengstens untersagt. Ein Verstoß wird strafrechtlich verfolgt.

9. An- und Abreisezeiten

Wir bitten Sie, so anzureisen, dass Sie rechtzeitig zum Beginn der Veranstaltung am Veranstaltungsort sind. Bei An- und Abreise mit dem Fern- und Nahverkehr der DB bitten wir Sie, Ihre Reisedaten mit den Anwesenheitszeiten im Kurs abzugleichen und Zugverspätungen mit einzukalkulieren. (s. Auch Textpassage „Teilnahmebestätigung“) Sollten Sie eine längere Anreise haben, erkundigen Sie sich bitte vor Reiseantritt bei unserer Anmeldestelle, ob der Kurs stattfindet.

10. Rücktritt des Veranstalters

10.1. Der Veranstalter ist berechtigt, aus wichtigem Grund vom Vertrag zurückzutreten, ungeachtet sonstiger Gründe, insbesondere, wenn:

10.1.1. Der Dozent ausfällt, und/oder

10.1.2. Die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, und/oder

10.1.3. Die Veranstaltung aus nicht vom Veranstalter zu vertretenden Umständen (etwa im Falle höherer Gewalt) abgesagt werden muss.

In den vorgenannten Fällen, werden bereits bezahlte Kursentgelte vollständig zurückerstattet. Schadensersatzansprüche stehen dem Teilnehmer nicht zu.

10.2. Im Falle höherer Gewalt oder beim Auftreten anderer Hinderungsgründe (z.B. Krankheit, Unfall, o.ä.) ist der Veranstalter berechtigt, die Erbringung der vereinbarten Leistungen zu einem späteren Zeitpunkt vorzunehmen. Die vereinbarten Leistungen werden in diesem Fall spätestens innerhalb eines Jahres nachgeholt.

11. Form von Erklärungen

Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen, die der Teilnehmer gegenüber dem Veranstalter oder einem Dritten abzugeben hat, bedürfen der Textform.

12. Urheber und Leistungsschutzrechte

Alle Materialien, die vom Veranstalter und/oder Referenten zur Verfügung gestellt werden, dienen ausschließlich der privaten Nutzung. Urheber-, Nutzungs- und Verwendungsrechte verbleiben uneingeschränkt beim jeweiligen Urheber oder sonstigen Berechtigten. Die Materialien dürfen ohne schriftliche Zustimmung des Veranstalters weder vervielfältigt, verbreitet oder zur öffentlichen Wiedergabe verwendet werden. Ein Verstoß wird strafrechtlich verfolgt.

13. Erfüllungsort/Rechtswahl/Gerichtsstand

13.1. Soweit sich aus dem Vertrag nichts gegenteiliges ergibt, ist Erfüllung- und Zahlungsort Ulm.

13.2. Für diesen Vertrag gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

13.3. Ausschließlicher Gerichtsstand ist, soweit zulässig, Ulm.

14. Unterbringung/Sonstige Hinweise

14.1. Es besteht die Möglichkeit, eine Seminar-Versicherung für Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen abzuschließen. Bitte erkundigen Sie sich bei entsprechenden Versicherungen.

14.2. Für die Unterbringung während der Kurszeiten, sowie für den empfohlenen Abschluss der erwähnten Seminar-Versicherung sind die Teilnehmer eigenverantwortlich.

15. Widerrufsbelehrung

15.1. Die Anmeldung zu unseren Kursen ist verbindlich und nicht übertragbar. Die Absage muss in Textform bei uns eintreffen - spätestens 14 Tage vor Kursbeginn. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsunterzeichnung, zu laufen.

Zur Wahrung der Frist gilt unser Posteingangsstempel. Eine telefonische Mitteilung oder die mündliche Abmeldung beim Dozenten sind nicht ausreichend.

Der Widerruf ist zu richten an:

Prof. Dr. K. H. Brisch
Haslacher Straße 103
89081 Ulm

15.2. Im Falle eines wirksamen, rechtzeitigen Widerrufs ist der Teilnehmer nicht mehr zur Zahlung der vollumfänglichen Kursgebühr verpflichtet. Der Teilnehmer erhält die Teilnahmegebühr abzüglich der üblichen Stornogebühr in Höhe von 50,00 € erstattet. Der Veranstalter ist nicht mehr zur Erbringung der geschuldeten Dienstleistung verpflichtet.